

Engagement für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft Forum Rezyklat erhält „ECR-Award“



Ausgezeichnetes Bündnis: Der "Sustainability Excellence"-Preis würdigt die Arbeit des Forum Rezyklats für neue, nachhaltige Wege im Wertschöpfungskreislauf von Produktverpackungen. © GS1 Germany

St. Wendel, 28. September 2022. Seit seiner Gründung im Jahr 2018 hat das Forum Rezyklat, zu dem auch GLOBUS von Beginn an gehört, viele Prozesse angestoßen, um das Bewusstsein der Menschen für Kreislaufwirtschaft zu fördern und eine sortenreine Trennung der Wertstoffe zu erzielen. Für dieses Engagement ist das Bündnis nun mit dem "ECR-Award" in der Kategorie „Sustainability Excellence“ ausgezeichnet worden.

„Die Auszeichnung würdigt unser gemeinsames Bestreben für einen nachhaltigen Verpackungskreislauf und ist zugleich ein Signal für uns und unsere Partner, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Isabella Kettner, Referentin Nachhaltigkeit GLOBUS Markthallen. „Zusammen können wir mehr Menschen auf die Bedeutung von Wertstoffen,

Medienkontakt:

GLOBUS Pressestelle

Isabel del Alcazar / Melina Rehhorn

T. 0721 62514-23

@ presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen

erhalten Sie unter www.globus.de

Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial

finden Sie unter www.globus.de/presse

deren korrekte Trennung und Verwertung aufmerksam machen und so ein Zeichen für eine bessere Kreislaufwirtschaft setzen.“

Den Preis erhielt das Forum Rezyklat im Rahmen des ECR-Tags in Düsseldorf. Die Abkürzung ECR steht dabei für „Efficient Consumer Response“ und meint neben dem gleichnamigen Award eine strategische Zusammenarbeit für bessere, schnellere und kostengünstigere Lösungen zur Erfüllung von Kundenbedürfnissen. Die Auszeichnung wurde von GS1 Germany bereits zum 20. Mal verliehen.

Erfolgreicher Einsatz für einheitliche Rezyklat-Standards

Das Forum Rezyklat wurde 2018 initiiert und versteht sich als agiles Bündnis – bereits seit dem Gründungsjahr ist GLOBUS mit dabei. Mehr als 60 Mitglieder bestehend aus Händlern, Herstellern, Entsorgern, Verpackungsherstellern und Vertretern der Politik, bilden die gesamte Wertschöpfungskette entlang der Kreislaufwirtschaft ab. Gemeinsam arbeitet das Forum Rezyklat an Strategien und Maßnahmen, um das Bewusstsein der Menschen für Kreislaufwirtschaft zu fördern. Ziel ist eine sortenreine Trennung der Wertstoffe. Dadurch kann langfristig die Recyclingquote sowie der Recyclinganteil in Verpackungen erhöht werden.

Des Weiteren strebt das Forum an, Verpackungen zu reduzieren. Schon im Entstehungsprozess neuer Verpackungen ist darauf zu achten, dass diese recyclingfähig sind und als wertvolle Ressource dem Kreislauf erhalten bleiben. So entstehen unter dem Motto „Gemeinsam recyceln, gemeinsam Werte schaffen“ praxis- und verbrauchernahe Strategien und Lösungen für mehr Nachhaltigkeit im Verpackungskreislauf.

Mehr Informationen zum Forum Rezyklat und dem Engagement von GLOBUS unter:
<https://www.globus.de/bewusst-leben/bewusst-handeln/forumrezyklat.php>

Über GLOBUS



Die Wurzeln der GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG liegen im saarländischen St. Wendel: 1828 gründet Franz Bruch dort einen kleinen Kolonialwarenladen, der sich schnell zur Großhandlung und in den 1960er Jahren zum Cash & Carry-Markt weiterentwickelt. 1966 eröffnet in Homburg-Einöd dann der erste großflächige Verbrauchermarkt. In den 1980er Jahren folgt die Gründung der Globus Baumärkte und mit der deutschen Wiedervereinigung expandiert das Unternehmen zunächst in den Osten

Deutschlands, wenig später nach Tschechien und Anfang der 2000er Jahre nach Russland. Heute führt Matthias Bruch als Geschäftsführer der GLOBUS Holding das Familienunternehmen in sechster Generation.

Mit der Übernahme von mehr als 16 real-Standorten ergreift das Unternehmen derzeit eine Jahrhundertchance und wird die Anzahl seiner GLOBUS Markthallen im laufenden Jahr um mehr als ein Drittel vergrößern. In den deutschen GLOBUS Markthallen arbeiten aktuell rund 19.400 Mitarbeitende, mehr als die Hälfte von ihnen sind als stille Gesellschafter am eigenen Unternehmen beteiligt. Mit einem Umsatz von 3,5 Mrd. Euro (2020/2021) gehört GLOBUS innerhalb der deutschen Handelslandschaft erfolgreich zu den „Kleinen unter den Großen“ und unterscheidet sich deutlich vom typischen Lebensmittel-Filialisten: Eigenproduktion, Frische und Qualität stehen besonders im Fokus. In den GLOBUS eigenen Meisterbäckereien, Fachmetzgereien, Sushi-Bars und Restaurants bereiten echte Handwerker direkt vor Ort täglich eine Vielzahl an Lebensmitteln selbst von Hand zu. Regionale und lokale Partnerschaften spielen bei GLOBUS eine weitere zentrale Rolle: Jeder Markt arbeitet mit bis zu 100 Produzenten und Handwerksbetrieben aus der Region zusammen. Ergänzt wird das Sortiment durch haushaltsnahe Nonfood-Artikel sowie eine Vielzahl an Services und Events. Gelebte Verantwortung für Mensch und Natur ist bei GLOBUS selbstverständlich. Dazu gehört der Einsatz für nachhaltige Partnerschaften, Produkte und Lieferketten ebenso wie die regionale Unterstützung von Vereinen, Schulen und sozialen Einrichtungen. Die Aktivitäten der GLOBUS Markthallen werden ergänzt durch die Projekte der gemeinnützigen Globus-Stiftung. Sie hilft jungen Menschen, ihre Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu öffnen und ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Neben der Eingliederung ins Berufsleben liegt der Schwerpunkt der Globus-Stiftung auf der Verbesserung der medizinischen Versorgung sowie Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Regionen, in denen Menschen Unterstützung benötigen.

Medienkontakt:

GLOBUS Pressestelle

Isabel del Alcazar / Melina Rehhorn

T. 0721 62514-23

@ presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen

erhalten Sie unter www.globus.de

Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial

finden Sie unter www.globus.de/presse